



You Silence I Bird haben am Samstag den Sixpack Contest 2015 gewonnen.

Sensenmänner und Partyhüte

You Silence I Bird gewinnt Sixpack-Contest 2015

07. Dezember 2015, Von: Tobias Lehmann, Foto(s): Tobias Lehmann

Die Indie-Pop-Band You Silence I Bird hat den Sixpack-Contest 2015 im Musikzentrum in Hannover gewonnen. Mit ihrer sphärischen Musik überzeugten sie die Jury und das Publikum. Auf den zweiten Platz kam der erst 15-jährige Singer-Songwriter Jeremias Heimbach, Bronze gab es für den Alternative-Rock der Band She´s The Boss.

Die Band beschreibt ihre Musik selbst als Akustik-Indie-Pop. Doch sie ist so viel mehr. Wenn You Silence I Bird aus Hannover und Braunschweig spielen, entfaltet sich im ganzen Raum ein harmonischer Zauber. Die sphärische, entrückte Musik erzählt von Welten, die wir alle noch nicht erreicht haben. Sie erzählt von Erfahrungen, die weit über unseren Horizont hinausgehen, uns aber dennoch berühren. Dazu haucht einer der vier Musiker Worte wie: „Isolation, Isolation.“ Alle vier Bandmitglieder wechseln sich im Gesang ab.

Am Ende des Abends im Musikzentrum wird You Silence I Bird den diesjährigen Sixpack-Contest gewinnen. Völlig zu Recht. Denn sie sind die überragende, alles dominierende Band dieses Abends. Bei allen anderen Gruppen ist noch Luft nach oben, teilweise viel, viel Luft nach oben. Den zweiten Platz bekommt der erst 15-jährige (!) Jeremias Heimbach. Seit er zwölf ist nimmt er in seinem Keller Musik auf und spielt dabei Instrumente wie Gitarre, Klavier, Cello und Schlagzeug. Im Musikzentrum tritt er mit seiner Gitarre und seiner Stimme auf. In seinen deutschen Texten wirft Heimbach einen melancholischen Blick auf das Leben, so als wohnte in seinem jungen Körper eine alte Seele.

Fotostrecke (4 Bilder, Foto(s): Tobias Lehmann)



Über den dritten Platz freut sich die Band She´s The Boss aus Hannover. Nach wie vor kommt es sehr selten vor, dass bei Bandcontests überhaupt mal eine Frau auf der Bühne steht. Hier ist Laura sogar die Frontfrau, wie es der Bandtitel bereits sagt. Die Musiker sorgen mit ihrem recht klassischen Alternativie-Rock für Stimmung und gute Laune. Das liegt nicht zuletzt daran, dass sie selbst Spaß auf der Bühne haben und diesen auch auf das Publikum übertragen können. In die Richtung Alternative-Rock geht auch die Musik der Band Martiste. Die drei Musiker orientieren sich an Bands wie Nirvana oder Muse, was in einigen Passagen auch zu hören ist.

Danny Latendorf schließlich geht ebenso wie Jeremias Heimbach in die Richtung Singer/Songwriter, hat aber noch zwei Musiker zur Unterstützung dabei und orientiert sich auch eher an der fröhlichen und weniger melancholischen Seite des Lebens. Manchmal schrammt er damit arg am deutschen Schlager vorbei. Musikalisch keinerlei Anspruch hat die Band GrinReaper. Sie punktet aber immerhin mit einer gehörigen Portion Selbstironie, die einen gewissen Unterhaltungswert hat. Zu einer Mischung aus Metal- und Elektromusik werden Zeilen gesprochen wie: „Mensch. Mensch. Das klingt ja wie Rammstein.“ Dazu hat Sänger Schädel eine düstere Sensenmannmaske auf und verteilt fröhlich Konfetti und Partyhüte.

Insgesamt hatte Hannovers ältester Bandcontest dieses Jahr eine musikalisch eher durchwachsene Qualität. Allerdings hat mit You Silence I Bird eine Band gewonnen, die es wirklich verdient hat. Auf die vier Musiker könnten noch größere Bühnen warten.

Links:

www.musikzentrum-hannover.de

Ähnliche Artikel auf Rockszen.de:

[„Einer der besten Sänger“](#)(27.02.2021)

[Stetig auf der Reise](#)(20.02.2021)

[Gastsänger und besondere Musik-Community](#)(10.02.2021)

[„Durchhalten und Mut“ als roter Faden](#)(06.02.2021)

[Country-Rock´n´Roll-Rap-Crossover](#)(06.01.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)